Robertchen im Theater.

Eines Tages rückte eine reisende Schauspielerbande ins Dorf und schlug in der großen Gemeindescheuer ein Theater auf, um sodann Abends Vorstellung zu geben. Dieß wurde mit Trommeln und Trompeten ausgerufen und die ganze Dorfjugend sammelte sich und war nicht mehr von der Schauspielerbude wegzubringen. Auch Robert sah in die Wägen der Schauspieler hinein und schaute dem Aufschlagen der Theaterbühne zu. Abends durfte er auch mit seinem Onkel in's Theater; das war ein großes Gaudium für ihn, denn da kamen Ritter und Türken vor, die mit einander fochten, daß es klirrte. Da ließ aber die Naseweisheit dem Robert keine Ruhe, zu sehen, was Alles hinter den Coulissen sei und so schlich er sich heimlich hinten herum und streckte den Kopf zwischen die Coulissen. Das bemerkte aber ein Türke, nahm ihn beim Ohr und jagte ihn wieder hinaus, außerdem wurde er aber von seinem Onkel tüchtig ausgezankt.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/582